

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsgemeinderates Bärweiler am 28.09.2010**

Anwesende:

Ortsbürgermeister Hans Gehm
Erster Beigeordneter Horst Scherer
Ratsmitglieder: Horst Blum
 Frank Greulach
 Hans-Karl Hofmann
 Harald Skär

Herr Gesse, Forstamt Bad Sobernheim – zu TOP 1

es fehlt: Rainer Matzke

Schriftführerin: Birgit Germann

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beratung und Beschlussfassung über die Forstwirtschaftspläne für das Forstwirtschaftsjahr 2011

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den Forstbeamten, Herrn Gesse, der über die bislang im Jahr 2010 stattgefundenen Maßnahmen informiert und den vorliegenden Forstwirtschaftsplan 2011 erläutert. Wegen der derzeit guten Holznachfrage ist für 2010 voraussichtlich mit einem positiven Abschluss zu rechnen.

Der Forstwirtschaftsplan 2011 schließt mit einem Defizit von 3.397 ab (Einnahmen 1.943 €, Ausgaben 5.340 €).

In 2011 sind Baumfällarbeiten entlang der Hottenbachstrecke vorgesehen. Die bei diesen Arbeiten für Verkehrssicherungsmaßnahmen veranschlagten Ausgaben fallen evtl. niedriger aus, wenn die Strecke während der Ausbaumaßnahme komplett gesperrt wird.

Der Ortsgemeinderat stimmt den von Herrn Gesse vorgetragenen Plänen zu. Die Leistungen des Forstamtes im Körperschaftswald sind im § 27 LWaldG geregelt, die Verwertung der Walderzeugnisse nach § 27 Abs. 3 LWaldG wurden dem Forstamt mit Vertrag übertragen.

Planänderungen gelten als genehmigt, sofern das Gesamtergebnis nicht vom Haushaltsvoranschlag abweicht. Bei größeren Planänderungen ist der Ortsgemeinderat zu informieren.

Abstimmung: einstimmig

Im Anschluss an die Beschlussfassung informiert Herr Gesse über zwei weitere Themen

Schotterung des unteren Sportplatzweges

Herr Gesse trägt das Anliegen des Forstamtes an die Jagdgenossenschaft vor, die Wegebaumittel der kommenden 2 – 3 Jahre anzusparen, um sie für die Befestigung des unteren Sportplatzweges einzusetzen. Die Schotterung des Weges auf einer Strecke von 300 – 400 m sei notwendig, um die Zufahrt für die Forstwirtschaftsfahrzeuge sicherzustellen. Herr Gesse geht davon aus, dass die Gesamtkosten mit 70 % bezuschusst werden können.

Gutachten für mittelfristige Betriebsplanung

Herr Gesse informiert, dass eine mittelfristige Betriebsplanung für Forstwirtschaftsbetriebe grundsätzlich notwendig sei. Betrieben unter 50 ha (dazu gehört Bärweiler) würden 75 % der Kosten für ein Gutachten erstattet, die weiteren 25 % sowie die Mehrwertsteuer seien vom Betrieb, also der Ortsgemeinde, zu tragen. Der Ortsgemeinderat will in einer kommenden Sitzung darüber beraten, ob ein Gutachten in Auftrag gegeben werden soll.

2. Dorf-Infopfad und Projekt Grundversorgung – Aussprache

Dorf-Infopfad

Der am Backesgrumbeerefescht präsentierte Dorf-Infopfad ist lt. Vorsitzendem gut angenommen worden; die Resonanz war überwiegend positiv. Die Abrechnung der Maßnahmekosten zur Vorlage bei der ADD wird zur Zeit erstellt.

Grundversorgung

Die am 25.09.2010 stattgefundene Auftaktveranstaltung „Projekt Grundversorgung“ ist **sehr gut verlaufen. Anbieter sowie Besucher waren sehr zufrieden und angetan von der Veranstaltung.** Die Auswertung aus dem Rücklauf der Fragebögen ist noch abzuwarten.

Der Vorsitzende informiert über das grundsätzliche Interesse des Verbandes SooNahe, mit dem man auf jeden Fall in Kontakt bleiben will, um ggf. mögliche Kooperationen prüfen zu können.

3. Beratung zur Verkehrsschau / Verkehrsberuhigung Ortseingänge

Der Vorsitzende informiert über den Kostenvoranschlag der Fa. datacollect für eine Geschwindigkeitsmessaanlage. Die Kosten betragen rd. 2.250 €, über Angebotdetails

wird informiert. Der Vorsitzende wird sich um Kostenvoranschläge weiterer Anbieter bemühen.

Der Vorsitzende schlägt vor, im Vorfeld Schilder mit dem Hinweis „Achtung Schulkinder“ aufzustellen. Ein Schild kostet lt. vorliegendem Katalog ca. 65 € zzgl. Halterung. Alternativ hierzu will der Vorsitzende mit der VG Bad Sobernheim klären, ob die bereits vorhandenen 3 Schilder, die von der Fa. Zietek gefertigt wurden, verwendet werden dürfen.

Möglichkeiten zur Anbringung der Schilder sollen sinnvollerweise anlässlich eines Ortstermins geklärt werden. Als Termin hierfür und zur Klärung weiterer konkreter Fragen (insbesondere ob und wo **Markiernägel mit Reflektoren** angebracht werden können) wird der 7. November, 10.30 Uhr vereinbart. Der Vorsitzende wird evtl. „Probenägel“ besorgen.

Ratsmitglied Blum weist darauf hin, dass im Kurvenbereich der unteren Hauptstraße (Anwesen Fries) die gleiche Problematik wie im Kurvenbereich der oberen Hauptstraße (Anwesen Germann) bestehe.

Zur Finanzierung vorstehender Kosten will man sich darum bemühen, einen RWE-Mitarbeiter zu gewinnen, der dieses Projekt unterstützt. In diesem Fall wäre eine Zuschussung durch RWE bis 2000 Euro möglich.

4. Mitteilungen und Verschiedenes

4.1 Preisverleihung „Kinder- und jugendfreundliche Dorferneuerung“

Für die Fahrt zur Preisverleihung in Landau am 02.10.2010 wird ein Bus organisiert. Die Kosten betragen rd. 500 €. Jeder Teilnehmer soll sich mit 10 € beteiligen, ein evtl. verbleibender Restbetrag soll auf Vorschlag des Vorsitzenden mit dem noch ausstehenden Erstattungsbetrag der Telekom finanziert werden. Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden.

4.2 Annahme von Spenden gemäß § 94 Abs. 3 GemO

Spende für das Projekt Grundversorgung und Dorfinfopfad

Für das Projekt Grundversorgung sind folgende Spenden eingegangen:

Landfrauenverein Bärweiler	300 €	
Theatergruppe Bärweiler	300 €	
Vereinsgemeinschaft Bärweiler	550 €	<u>insgesamt 1.150 €</u>

Für den Dorf-Infopfad sind folgende Spenden eingegangen:

Landfrauenverein Bärweiler	300 €	
Theatergruppe Bärweiler	300 €	
Vereinsgemeinschaft Bärweiler	1.000 €	<u>insgesamt 1.600 €</u>

Zwischen Empfänger und Spender besteht kein besonderes Beziehungsverhältnis. Der Ortsgemeinderat ist mit der Annahme der Spenden einverstanden.

Abstimmung: einstimmig

4.3 Infos aus Ortsbürgermeisterdienstbesprechung

Windparkanlagen: Der Vorsitzende informiert, **aus der letzten Bürgermeisterdienstbesprechung**, dass die Flächen Pferdsfeld und Lettweiler als Vorranggebiete im Landkreis Bad Kreuznach favorisiert werden.

Eröffnungsbilanz: Der Rechnungsprüfungsausschuss wird demnächst die Eröffnungsbilanz stichprobenweise prüfen müssen, weitere Infos der VG Bad Sobernheim folgen noch.

4.4 Ortsbeleuchtung

Für die am 16.10.2010 vorgesehenen Arbeiten an der Ortsbeleuchtung wird die Hebebühne der Fa. Blattau ausgeliehen, hierfür ist eine Kostenpauschale von 250 Euro zu zahlen.

4.5 Friedhof

Für die am 23.10.2010 geplante Friedhofsaktion wäre es von Vorteil, wenn jemand seinen Traktor mit Anhänger für das Schnittgut zur Verfügung stellen würde.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das rechte hintere Grabfeld optisch nicht in bestem Zustand ist und bittet die Ratsmitglieder darüber nachzudenken, ob etwas verändert werden soll oder kann.

4.6 Rückschnitt Feldwirtschaftswege

Die Fa. Ternis wird sich am 15.10.2010 beim Vorsitzenden melden, um die im Oktober vorgesehenen Rückschnittarbeiten abzustimmen. Eine ortskundige Person sollte dabei sein und mitfahren. Ratsmitglied Scherer will gemeinsam mit Ratsmitglied Matzke, der heute nicht anwesend ist, die betroffenen Wege in einem Plan kennzeichnen.

4.7 Nächste Sitzung

Die nächste Ortsgemeinderatssitzung findet am 16.11.2010, 19.30 Uhr statt.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr
Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Schriftführerin

Vorsitzender